

ifo Geschäftsklima Sachsen sinkt leicht

Dresden 2. August 2021 – Der ifo Geschäftsklimaindex Sachsen ist im Juli 2021 leicht gesunken. Das Stimmungsbarometer der sächsischen Wirtschaft ging von 104,4 auf 103,1 Punkte zurück. Maßgeblich hierfür war der spürbare Rückgang der Geschäftserwartungen. Die Lageeinschätzungen verbesserten sich im gleichen Zeitraum geringfügig.

Im sächsischen *Verarbeitenden Gewerbe* verbesserte sich die Stimmung im Juli weiter. Maßgeblich hierfür waren die spürbar gestiegenen Lageeinschätzungen der befragten Unternehmen. Die Geschäftserwartungen für die kommenden sechs Monate ließen etwas nach.

Im sächsischen *Dienstleistungssektor* sank der Geschäftsklimaindex im Juli etwas. Die Unternehmen korrigierten ihre Geschäftserwartungen sehr deutlich nach unten. Die Lageeinschätzungen verbesserten sich derweil spürbar.

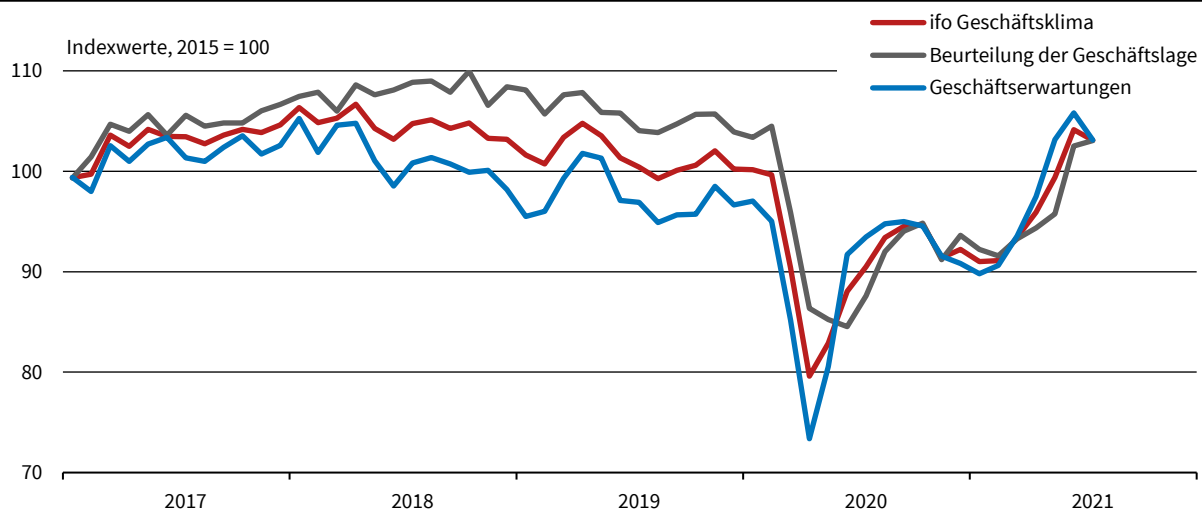
Im sächsischen *Handel* kühlte sich die Stimmung im Juli leicht ab. Ausschlaggebend hierfür war der Rückgang der Geschäftserwartungen. Die Lageeinschätzungen der Handelsunternehmen stiegen geringfügig.

Im sächsischen *Bauhauptgewerbe* hellte sich Geschäftsklima im Juli geringfügig auf. Die Lageeinschätzungen der befragten Bauunternehmen stiegen etwas. Die Geschäftserwartungen für die kommenden sechs Monate verschlechterten sich leicht.

Joachim Ragnitz und Marcel Thum
Geschäftsführer ifo Institut, Niederlassung Dresden

ifo Geschäftsklima Sachsen^a

Saisonbereinigt



^a Verarbeitendes Gewerbe, Dienstleistungssektor, Handel und Bauhauptgewerbe.
Quelle: ifo Konjunkturumfragen, Juli 2021.

© ifo Institut

ifo Geschäftsklima Sachsen (Indexwerte, 2015 = 100, saisonbereinigt)

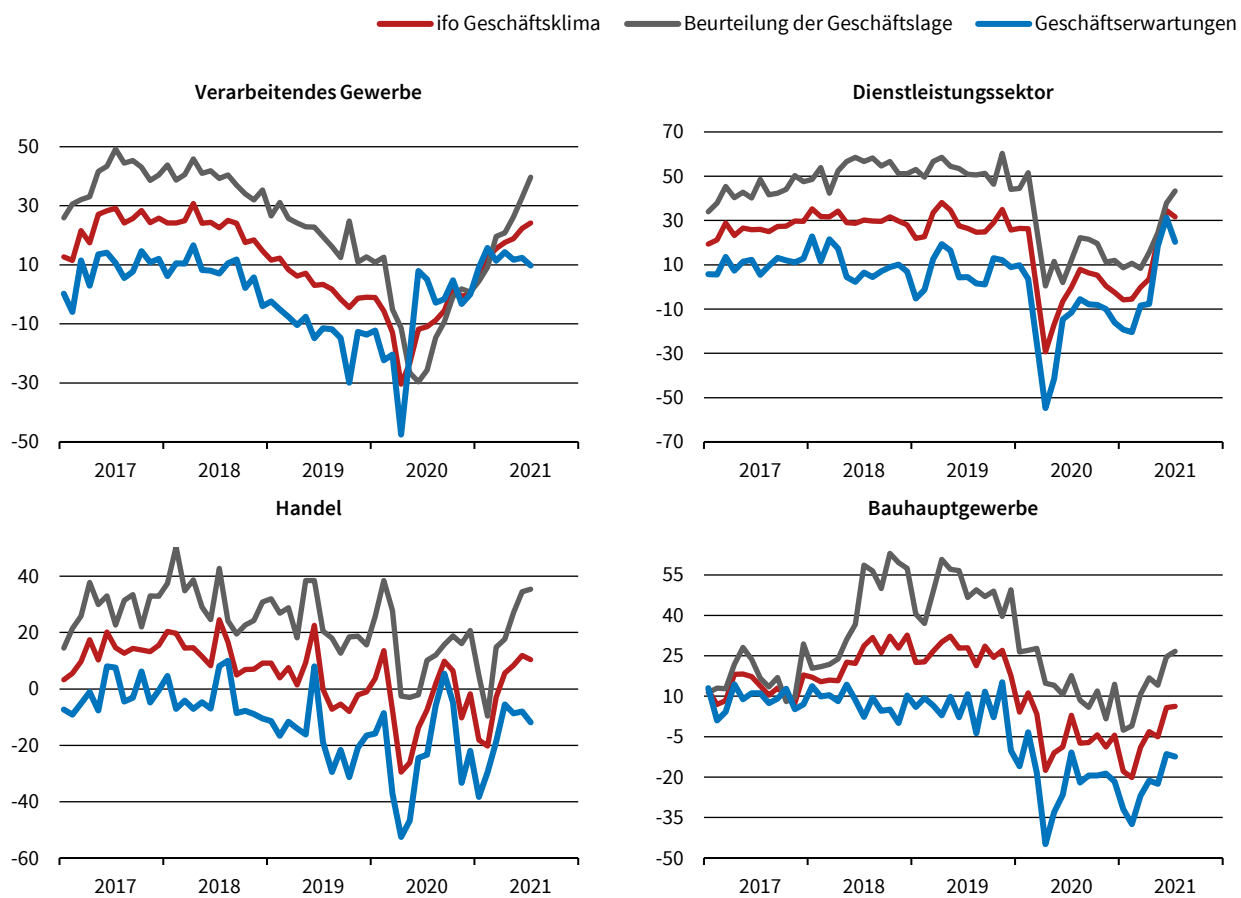
	07/20	08/20	09/20	10/20	11/20	12/20	01/21	02/21	03/21	04/21	05/21	06/21	07/21
Klima	90,5	93,4	94,5	94,7	91,4	92,2	91,0	91,1	93,4	95,9	99,4	104,1	103,1
Lage	87,6	92,0	94,0	94,8	91,2	93,6	92,2	91,6	93,3	94,3	95,8	102,5	103,1
Erwartungen	93,5	94,8	95,0	94,6	91,6	90,8	89,8	90,6	93,6	97,5	103,1	105,8	103,1

Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

© ifo Institut

Lange Zeitreihen im Excel-Format können über www.ifo.de/langereihen abgerufen werden.

Geschäftslage und -erwartungen Sachsen nach Wirtschaftsbereich
Salden, saisonbereinigt



Quelle: ifo Konjunkturumfragen, Juli 2021.

© ifo Institut

ifo Geschäftsklima Sachsen nach Wirtschaftsbereich (Salden, saisonbereinigt)

	07/20	08/20	09/20	10/20	11/20	12/20	01/21	02/21	03/21	04/21	05/21	06/21	07/21
Sachsen	-4,3	2,0	4,4	4,8	-2,4	-0,6	-3,2	-3,0	2,0	7,4	15,0	25,2	23,0
Verarb. Gewerbe	-10,9	-8,8	-5,5	2,0	-0,7	0,3	6,8	12,4	15,5	17,6	18,8	22,3	24,2
Dienstleistungssektor	-0,1	7,9	6,3	5,3	0,4	-2,5	-5,8	-5,5	-0,2	3,6	21,4	34,6	31,6
Handel	-7,4	1,8	9,8	6,4	-10,2	-1,8	-18,1	-20,2	-2,9	5,6	8,3	11,9	10,4
Bauhauptgewerbe	2,9	-7,3	-7,1	-4,4	-8,8	-4,4	-17,8	-20,1	-9,0	-3,1	-5,1	5,8	6,2

Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

© ifo Institut

Das ifo Geschäftsklima Sachsen basiert auf ca. 500 monatlichen Meldungen von Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes, des Dienstleistungssektors, des Handels und des Bauhauptgewerbes. Die Unternehmen werden gebeten, ihre gegenwärtige **Geschäftslage** zu beurteilen und ihre **Erwartungen** für die nächsten sechs Monate mitzuteilen. Sie können ihre Lage mit "gut", "befriedigend" oder "schlecht" und ihre Geschäftserwartungen für die nächsten sechs Monaten als "günstiger", "gleich bleibend" oder "ungünstiger" kennzeichnen. Der **Saldowert** der gegenwärtigen Geschäftslage ist die Differenz der Prozentanteile der Antworten "gut" und "schlecht", der Saldowert der Erwartungen ist die Differenz der Prozentanteile der Antworten "günstiger" und "ungünstiger". Das **Geschäftsklima** ist ein transformierter Mittelwert aus den Salden der Geschäftslage und der Erwartungen. Zur Berechnung der **Indexwerte** werden die transformierten Salden jeweils auf den Durchschnitt des Jahres 2015 normiert.

